

4. WALDKINDERFEST

in Grafenwöhr am
„Naturerlebnispfad Bierlohe“

Sonntag, 11. Juni 2023
ab 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Wir freuen uns auf Euch!



STADT
GRAFENWÖHR



Nördlicher
Oberpfälzer Wald

BAYERISCHE
FORSTVERWALTUNG

IdeenReich.Wald

Waldkinderfest - 11. Juni 2023, 11-17 Uhr

Natur erleben mit allen Sinnen

Spaß und Action für Kinder und Familien rund um den Naturerlebnispfad Bierlohe gibt es am 11. Juni 2023 in Grafenwöhr beim großen Waldkinderfest. Von 11-17 Uhr werden an verschiedenen Stationen Spiele, Mitmach-Aktionen, Essen und Vorführungen angeboten. Zahlreiche Institutionen und Vereine haben sich wieder ein vielfältiges Programm überlegt und laden dazu ein, die Natur in ihrer Vielfalt mit allen Sinnen zu erleben. Die Veranstalter, der Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald, das Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten, Außenstelle Pressath und die Stadt Grafenwöhr freuen sich, dass Kinder und Eltern spielerisch etwas über den Wald, seine Tiere und den Umweltschutz lernen können.

So zeigen unter anderem ein Timbersportler, die Schnitzergruppe und der Holzflori beim Schnellschnitzen mit der Motorsäge, was man aus Holz alles machen kann. Tierisch geht es im Streichelzoo des Kleintierzuchtvereins Eschenbach zu. Die Waldjugend Eschenbach lädt ein, Tiere zu erraten und Tierpräparate zu bestaunen.

Wasserratten dürfen sich die Wasserspiele der Feuerwehr oder eine Kanufahrt auf dem Bierlohweiher mit Learning Campus nicht entgehen lassen. Dieser bietet zudem einen Hochseilgarten und Bogenschießen an. Erstmals besteht heuer die Möglichkeit zum Aqua Zorbing, hierbei schlüpfen die Teilnehmer in große aufblasbare Wasserbälle und versuchen wie in einem Hamsterrad über das Wasser zu wandeln. Hier ist Spaß garantiert.

Der Evangelische Kindergarten Kunterbunt bietet das Bemalen von Steinen und Glitzertattoos an. Auch die Fertigung von Indianerschmuck mit der SPD und Kinderschminken bei der Kindertagesstätte St. Theresia sind im Angebot. Austoben ist auf dem Bungeetrampolin angesagt, dahingegen ist Geschicklichkeit beim Blasrohrschießen der Falkenhorst Hütten gefragt.

Die Polizei lädt ein, den Streifenwagen und ihre Ausrüstung näher kennen zu lernen. Für musikalische Einlagen sorgen der Musikverein Klingende Töne und die Tanzgruppen des SV TUS/DJK, die Lieder oder Tänze zum Besten geben.

Stärkung für zwischendurch bieten verschiedene Essensstände mit einem breiten Angebot an Leckereien. Mit Grillspezialitäten, Pulled Pork Burger, Steckerlwurst, Kaffee, Kuchen sowie Eis, ist sowohl für die Kinder, als auch für die Eltern alles dabei, was das Feinschmeckerherz begehrt. Ein kleiner Regionalmarkt bietet Produkte aus dem Nördlichen Oberpfälzer Wald an.

Zum Abschluss des Waldkinderfestes wird um 17 Uhr in der Weidenkathedrale ein



Kinder- und Jugendgottesdienst gefeiert. Zentrale Parkplätze sind genügend vorhanden. Die Zufahrt zum Naturlehrpfad in der Bierlohe/Ochsenhut ist ausgeschildert, der Eintritt ist frei. Nähere Informationen gibt es

ab Juni auf der Homepage des Naturparks unter www.naturpark-now.de und unter www.grafenwoehr.de.

Bildrechte: Stadt Grafenwöhr
Text: Birgit Plößner



Die Stadt Grafenwöhr informiert

Müllabfuhrtermine:

Donnerstag,	01.06.2023	Abfuhr „gelber Sack“
Freitag,	02.06.2023	Abfuhr „Biotonne“
Montag,	05.06.2023	Hausmüllabfuhr
Montag,	12.06.2023	Blaue Tonne Fa. Kraus
Freitag,	16.06.2023	Abfuhr „Biotonne“
Montag,	19.06.2023	Hausmüllabfuhr
Mittwoch,	28.06.2023	Blaue Tonne Fa. Bergler
Freitag,	30.06.2023	Abfuhr „Biotonne“ Abfuhr „gelber Sack“

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Außensprechtag der Notarin Stefanie Tafelmeier

mit dem Amtssitz in Eschenbach i.d. Opf.

ab 14:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr:

Mittwoch, den 14. Juni 2023

Mittwoch, den 28. Juni 2023

Vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 09645 / 60191-0 ist erforderlich.



Stadtbücherei St. Michael

Kolpingstraße 1, Grafenwöhr

Email: info@stadtbuecherei-grafenwoehr.de
homepage: www.buecherei-grafenwoehr.de

Öffnungszeiten: Montag 18:30 – 19:30 Uhr
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Samstag 16:00 – 18:00 Uhr



07.06.2023	Frau Ingeborg Zobel zum 80. Geburtstag
24.06.2023	Frau Gisela Eichholz zum 85. Geburtstag
26.06.2023	Herr Edmund Czapa zum 70. Geburtstag



Screening Gedächtnisleistung

Das Forschungsprojekt „digiDEM Bayern“ der Universität Erlangen-Nürnberg bietet ein wissenschaftlich geprüftes und anonymes Screening der Gedächtnisleistung an. Kognitive Fähigkeiten wie Aufmerksamkeit, Sprache, Merkfähigkeit und Orientierung können bei Demenz, einer Erkrankung der Nervenzellen verloren gehen. Am Anfang der Erkrankung geschieht dies unbemerkt, lange vor den ersten Symptomen. Je früher eine Demenz erkannt wird, desto früher lernen Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen mit den Krankheitssymptomen umzugehen und desto früher können Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten in die Wege geleitet werden“, erklärt Prof. Dr. med. Peter Kolominsky-Rabas. Ein wissenschaftlicher Kurztest (Screening) zeigt, ob eine weiterführende ärztliche Abklärung ratsam ist.

Am 29.06.2023 von 10:00 – 16:00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr,
Schulstr.18 im 1. Stock,
(Dauer: ca. 15 Minuten pro Test)

Telefonische Anmeldung (auch für Senioren/innen von Nachbargemeinden möglich) bitte bei Frau Anja Zankl; Tel. 09641 931953 oder mobil: 0175 8479302

Brot- und Backverein Grafenwöhr – frisches Brot und Zwiebelkuchen

Am Freitag, den 16. Juni und Samstag, den 17. Juni wird in der Stadtmühle wieder gebacken. Telefonische Bestellungen (auch von Nichtmitgliedern) können am Donnerstag, 15. Juni von 08:30 bis 11:00 Uhr unter der Telefon 09641 2428 aufgegeben werden.

Darüber hinaus ist es möglich, während der Geschäftszeiten am Freitag Bestellungen abzugeben.

Die frischen Brote können am Freitag und Samstag jeweils von 7:00 – 12:15 Uhr abgeholt werden. Die Zwiebelkuchen sind ab ca. 10:30 Uhr fertig.



Musikalische Früherziehung jeden Dienstag um 16.00 bis 16.45 Uhr für die Anfänger und von 16.45 bis 17.30 Uhr für die Fortgeschrittenen.

Musikunterrichte am Klavier, Akkordeon, Knopfakkordeon (Bajan), Steirische Harmonika, Keyboard, Blockflöte, Querflöte, Gesang, Gitarre, E Gitarre sind jeden Schultag mit Abholung und wieder Zurückbringen von der Offenen Ganztage Schule Betreuung (OGS) möglich. Unterrichtsräume in der Kolpingstraße (Kellergeschoss).

Am 06.06.2023 können die Kinder von 15.30 bis 17.00 Uhr eine Klanggeschichte im Rahmen des Ferienprogramms unter der Leitung von Lilia Gette gestalten.

Am 11.06.2023 musizieren wir von 13.00 bis 13.30 Uhr beim Waldkinderfest.

Am 20. 6. und am 27. 6. um 18.30 Uhr jeweils Probe für die Steirische Harmonika und die Akkordeon Gruppe.

Einmal im Monat Musikprobe für die Veeh - Harfen - Gruppe.

Neuanmeldung und weitere Infos unter Nummer 0175 2132191 bei der Dipl. Musiklehrerin Lilia Gette oder auf der Homepage <http://klingene-toene.de>



Dießfurter Schlossbläser erobern Schönberg

Nach dem Böhmischem Abend im Mai lädt die Musikkapelle Dießfurt erneut ein, ihr 100-jähriges Bestehen musikalisch zu feiern. Am Samstag, 10. Juni, 19 Uhr, zeigt das Bläserensemble der Kapelle mit Schlagzeug auf der Naturbühne Schönberg, dass dem Bläserklang nahezu keine Grenzen gesetzt sind. Egal, ob Klassik oder Swing, Jazz oder Pop, kein Genre ist vor den Bläsern mit Drumer sicher. Für das Konzert unter dem Motto „Brass `n` Beat“ gibt es Karten ausschließlich an der Abendkasse. Einlass ist ab 18.15 Uhr.
www.musikkapelle-dieessfurt.de

PEGA 2024 in Eschenbach

Die Jahreshauptversammlung des PEGA-Vereins letzte Woche brachte kleine Veränderungen in der Vorstandschaft. Der Termin für die nächste PEGA in Eschenbach steht bereits.

Der Vorstand des PEGA-Vereins, Reinhold Lindner, blendete bei der Jahreshauptversammlung im "Matth sei Wirtshaus" in Eschenbach auf die PEGA 2019 zurück. Großen Raum nimmt die Planung der Gewerbeschau jedes Mal ein. Nachdem sich Pressath bereiterklärt hatte, die PEGA auszurichten, ging es an die Organisation. Es galt Hallen- und Freiflächen zu organisieren, für die entsprechenden Anschlussmöglichkeiten zu sorgen, ein Programm zusammenzustellen, und natürlich vor allem Aussteller zu gewinnen. Über 80 Aussteller konnten gewonnen werden. Trotz des schlechten Wetter, zog es viele Besucher zur PEGA. Es wurden gute Gespräche geführt und neue Kontakte geknüpft. Einen positiven Kassenbericht legte Vorstand Reinhold Lindner von Kassier Michael Schelkshorn vor. Die Kassenprüfer Bernhard Stangl und Udo Müller beantragten die Entlastung, die einstimmig genehmigt wurde.

Grußworte sprachen die Bürgermeister oder Stellvertreter aus Eschenbach (Markus Gradl), Pressath (Bernhard Stangl) und Grafenwöhr (Anita Hessler). Alle wünschten ein gutes Gelingen, denn die PEGA ist eine wichtige Veranstaltung im Vierstädtedreieck und für die Gewerbetreibenden ein gutes Event.

Die Neuwahlen, geleitet von Udo Müller, brachten folgendes Ergebnis. Einstimmig



Die neue Vorstandschaft bereitet die PEGA 2024 in Eschenbach vor. Vordere Reihe von links Petra Lettner (Beisitzer), Monika Wörl (Beisitzer), Charlotte Hautmann (Schriftführerin), Anita Hessler (Beisitzer) und Margot Brosch (Beisitzer). Hintere Reihe: Robert Lindner (Kasse), Hannes Hutzler (Beisitzer), Markus Gradl (2. Vorstand), Udo Müller (Kassenprüfer), Reinhold Lindner (1. Vorstand), Jürgen Hofmann (Beisitzer) und Bernhard Stangl (Kassenprüfer).

bestätigten die Mitglieder Vorsitzenden Reinhold Lindner in seinem Amt. Sein neuer Stellvertreter heißt Markus Gradl. Als Schriftführerin fungiert weiter Charlotte Hautmann, die Kassengeschäfte übernimmt nun Robert Lindner. Beisitzer sind Anita Hessler, Margot Brosch, Monika Wörl, Petra Lettner, Hannes Hutzler und Jürgen Hofmann. Die Kasse prüfen Bernhard Stangl und Udo Müller.

Die PEGA 2024 findet von Freitag, 5. April bis Sonntag, 7. April in Eschenbach statt. Austragungsort ist das Gymnasium mit Mehrzweckhalle in der Jahnstraße. Der Außenbereich steht ebenfalls zur Verfügung. Jetzt beginnen die Detailplanungen mit Stellflächen, Kosten und Rahmenprogramm. Eine Informationsveranstaltung für alle Interessierten wird im Sommer folgen.



Familienportfest am 09.07.2023 im Sportpark Grafenwöhr

Kinder, Jugendliche und Junggebliebene können von 13-16 Uhr verschiedene Sportarten (Fitness, Fußball, Kegeln, Kinderturnen, Tischtennis, Volleyball) ausprobieren. Neben den Sportaktionen gibt es auch eine Spielecke für die Kleinsten und einen Tanzauftritt unserer Tanzmädels. Tolle Preise warten bei den Sport-Mitmachangeboten, zusätzlich

werden verschiedene Gutscheine unter allen Teilnehmern verlost. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Euch!

Lust auf Volleyball? Anfängertraining startet in Grafenwöhr!

Für Mädchen ab 8 Jahre startet eine neue Anfängergruppe beim SV TuS/DJK Grafenwöhr. Du bist volleyballbegeistert und hast Spaß am Sport im Team? Dann bist du bei uns genau richtig.

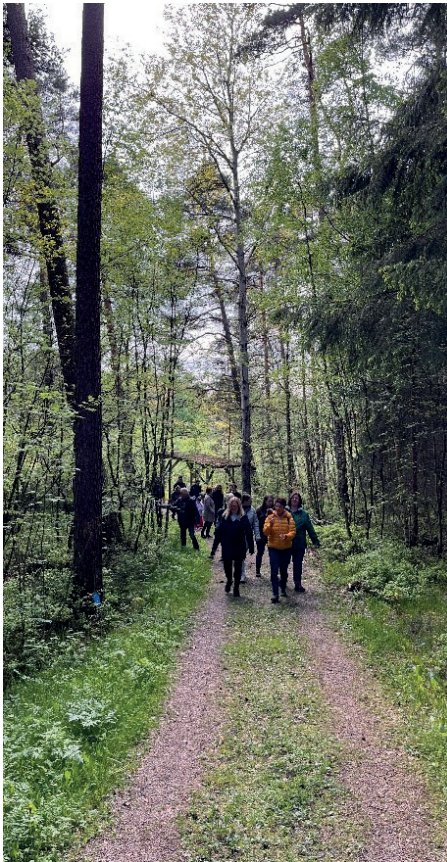
Am Dienstag, 20. Juni 2023 um 18 Uhr findet ein erstes Schnuppertraining auf den Beachvolleyballfeldern im Freibad in Grafenwöhr statt.

Lust dabei zu sein? Dann meldet Euch doch bitte vorab bei uns zum Schnuppertraining an. Einfach per Mail an volleyball@sv-grafenwoehr.de oder unter Telefon: 0151-58392284



Gemeinsam unterwegs!

Familienwanderung des Kinderhauses Kunterbunt



Am 17.05.23 traf sich das Kinderhaus Kunterbunt gemeinsam mit den Familien am Bierlohweiher zu einer Wanderung auf dem Waldlehrpfad. Das Wetter meinte es gut mit uns, die Sonne ließ sich pünktlich zu Beginn der Wanderung blicken. Die Kinder hatten

großen Spaß die verschiedenen Stationen auszuprobieren und sich auf der Lichtung an der Weidenkathedrale auszutoben. Unsere Wanderung endete am Spielplatz in der Wolfgangssiedlung, dort empfing uns der Elternbeirat mit Gegrilltem und kühlen Getränken.

Die Kinder nutzten ausgiebig die Spielgeräte und die Eltern hatten Zeit sich auszutauschen. Vielen Dank an unseren Elternbeirat für die Planung und Unterstützung!

Wir suchen eine
Bürokraft (m/w/d)
in Teilzeit/Vollzeit
Englischkenntnisse erforderlich!

Unsere Arbeitszeiten Mo-Fr
 von 7:45-12:00 und 13:00-17:00 Uhr

Wir bitten um eine aussagekräftige
 Bewerbung an
katrin@auto-witt.com
 oder eine
persönliche Vorstellung!



///AUTO - WITT GmbH///
 Neue Amberger Str. 101 · 92655 Grafenwöhr · Telefon 09641/2204
 Fax 09641/3432 · info@auto-witt.com · www.auto-witt.com

WIR UNTERSTÜTZEN SIE ZUHAUSE
 GRAFENWÖHR - GÖSSENREUTH - GMÜND - HÜTTEN & ZUGEHÖRIGE ORTSCHAFTEN

"SELBSTBESTIMMT
 ZUHAUSE LEBEN"

Versorgungsschwerpunkte:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Palliativpflege
- Hauswirtschaftliche Betreuung
- Mobile Alltagsbegleitung (stundenweise Betreuung zuhause & Fahrdienst)
- Beratung & Schulung pflegender Angehöriger
- Angehörigengruppe (Austausch & Beratung)
- Tagespflege in Grafenwöhr





caritas Grafenwöhr

Caritas Grafenwöhr
 Am Alten Weg 3
 92655 Grafenwöhr
 sozialstation@caritas-grafenwoehr.de

0 9 6 4 1 - 9 1 1 2 6



Fischereiverein 1881
e. V. Grafenwöhr

Kameradschafts- und Königsfischen

Am Sonntag, den 18. Juni ist es für die Angler wieder soweit. Ihr traditionelles Kameradschafts- und Königsfischen findet wieder wie gewohnt statt. Sämtliche Vereinsgewässer (einschließlich des Stadtweiher) stehen den Petrijüngern zur Verfügung. Das Angeln beginnt um 5.00 Uhr und endet um 10.00 Uhr. Anschließend erfolgt das Abwiegen der gefangenen Fische an der vereinseigenen Opelkiesgrube (zwischen Gmünd und Josephsthal). Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Bei einem kühlen Bier kann mit Gleichgesinnten nochmals über den Angeltag gesprochen werden.

Die Startkarten mit der detaillierten Ausschreibung erhält jedes aktive Vereinsmitglied vorab zusammen mit einer schriftlichen Einladung rechtzeitig per Post zugesandt.

Alle anderen Teilnehmer können Startkarten im Nahkauf Pappenberger in der Woche ab 12. Juni erwerben. Spätester Termin hierzu ist Samstag, 17. Juni, 12.00 h. Die Ausgabe erfolgt nur zu den geschäftsüblichen Öffnungszeiten!

Fischerfest am 24. und 25. Juni

Am letzten Juniwochenende lädt der Fischereiverein traditionell zum Fischerfest auf dem Festplatz am Kastenhaus ein. Die Vorbereitungen für das diesjährige Fischerfest laufen bereits auf Hochtouren. Die Vereinsverantwortlichen um ersten Vorsitzenden Wolfgang Specht hoffen wieder auf gutes Festwetter, damit auch das Fischerfest 2023 für alle Besucher ein Erlebnis wird.

Das Fest beginnt am Samstag um ca. 16.00 Uhr mit einem Sautrogrennen auf dem Stadtweiher. Es sind sicher wieder einige prominente Teilnehmer zu sehen, die sich in das wackelige Gefährt wagen. Wer an diesem Gaudiwettbewerb teilnehmen möchte, kann sich bei Wasserwart Günther Stümpfl (Tel 3308) anmelden. Für musikalische Unterhaltung konnte am Samstag die Kapelle „Südwind Buam“ und für Sonntag die „Stadtkapelle Eschenbach“ verpflichtet werden.

Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem Festgottesdienst im Zelt auf dem Festplatz, musikalisch gestaltet vom Kolping-Kinderchor. Anschließend Frührschoppen und Festbetrieb.

Nachmittags gegen 15.00 Uhr werden die Sieger des Kameradschaftsfischens und die Fischerkönige proklamiert. In einer großen Fischeausstellung können einheimische Fische aus der Nähe betrachtet werden. Für Speisen und Getränke wird an beiden Tagen bestens gesorgt. Natürlich gibt es die beliebten Grill und Räucherforellen und als besondere Spezialität Steckerlfisch (über Holzkohle gegrillte Forelle) – auch zum Mitnehmen. Für Kinder wird eine „Kreuzfahrt“ auf dem Stadtweiher angeboten.

Die gesamte Bevölkerung Grafenwöhrs und Umgebung sowie unsere amerikanischen Freunde sind recht herzlich zum Fest der Fischer und Angler eingeladen.



CSU-5-Tagefahrt nach Istrien

Wie bereits im CSU-Kalender angekündigt, führt der CSU - Ortsverband eine 5-tägige Busreise nach Istrien durch. Istrien ist die größte Halbinsel des Mittelmeers und zählt zu den beliebtesten Urlaubsregionen Europas. Termin ist vom Mittwoch, 13. bis Sonntag, 17. September 2023.

Auf dem Programm stehen ein ganztägiger Ausflug entlang der maritimen Küste mit den Städten Rovinj, Porec und Pula sowie ein ganztägiger Ausflug durch das malerische Hinterland bis zur "kleinsten Stadt der Welt" Hum/Colmo und ein Erholungstag in der großzügigen Hotelanlage.

Übernachtet wird im 4-Sterne-Hotel Residence Garden in Umag.

Der Reisepreis beträgt incl. 4 Übernachtungen mit Frühstücks- und Abendbuffet, alle Getränke zum Abendessen, freie Nutzung des Poolbereichs, sowie örtliche Reiseleitung für die Ausflüge pro Person im Doppelzimmer 380,- Euro, im Einzelzimmer 460,- Euro.

Anmeldungen bitte bis 15. Juni 2023 bei 1. Vorsitzenden Anita Heßler,

Tel. 0151/ 19 444 059 oder Dieter Placzek, Tel. 09641/ 2670, Mobil 0174/ 79 19 000

Johanni Dämmerchoppen und Ehrungen

Am Montag, 26. Juni 2023, um 18 Uhr lädt der CSU-Ortsverband zum Johanni-Dämmerchoppen in den Biergarten des Hotel-Gasthof Hößl "Zum Stich" ein (Bei schlechter Witterung wird in die Gaststube ausgewichen). CSU-Ortsvorsitzende Anita Hessler wird die Gäste begrüßen, Bürgermeister Edgar Knobloch und Landrat Andreas Meier sprechen zu aktuellen politischen Themen. Langjährige Mitglieder des Ortsverbandes werden geehrt. Die Besucher des Dämmerchoppens sind zu einer Freimass und zu einer Leberkäsbrotzeit eingeladen.



HEIMATVEREIN
Grafenwöhr e.V.

Heimatverein lädt zum Backofenfest

Backwaren frisch aus dem historischen Backofen locken am Sonntag, 18. Juni wieder zahlreiche Feinschmecker zum Backofenfest unter die alte Eiche im Innenhof des Kultur- und Militärmuseums Grafenwöhr. Ab 12 Uhr können die von Bäcker Florian Pappenberger zubereiteten Brotlaibe, Zwiebelkuchen oder Speck-Käsestangen vor Ort gegessen oder mitgenommen werden. Auch Bratwürste, ein großes Kuchenbuffet und Kaffee sowie Wein aus der österreichischen Partnerstadt Grafenwörth sind im Angebot. Im Fall von schlechtem Wetter bietet ein Zelt gemütlichen Unterschlupf. Der Eintritt zum Fest ist frei, der Besuch kann mit einer Besichtigung des Museums zum regulären Eintrittspreis verbunden werden.

www.museum-grafenwoehr.de



Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr.13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Flohmarkt:

Der Flohmarkt des Bürgervereins Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw.

Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:

jeden Montag und Mittwoch von 08:00 – 13:00 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 08:00 – 13:00 Uhr

nächster Samstagsflohmarkt : 03.06.23

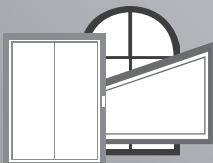
Bürgerladen, Flohmarkt
92655 Grafenwöhr, Eichendorffstr. 13
Telefon 09641 926240, E-Mail:
buergerladen-grafenwoehr@kabelmail.de

Spielplatzfest mit Besucherrekord



Nach vier Jahren war es endlich wieder soweit. Das beliebte Spielplatzfest in der Bahnhofsiedlung lockte bei bestem Festwetter viele Kinder und Erwachsene zum Spielen, Tanzen und Musizieren.

Das Helferteam um die Vorstände Philipp Wächter-Sperber und Siegfried Schieder hatte alle Hände voll zu tun, die zahlreichen Gäste mit verschiedenen Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen zu verwöhnen. Beim Kinderschminken und verschiedenen Spielstationen kamen auch die Kleinen voll auf Ihre Kosten. Am Nachmittag sorgten die tollen Auftritte der Klingenden Töne unter Leitung von Lilia Gette und die Tanzgruppen des SV Grafenwöhr für die absoluten Höhepunkte.

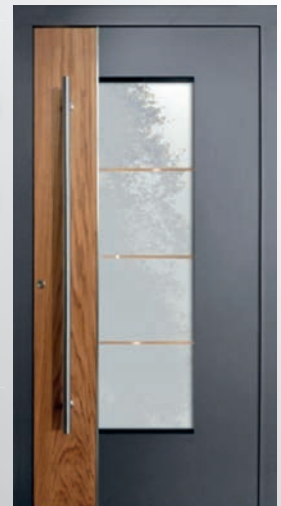


ikuba-Dobmann
Fensterbau GmbH

Beim Flugplatz 6 // 92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/92 43 05 // Fax. 09641/92 43 51
ikuba.dobmann@t-online.de
www.ikuba-dobmann.com

Geld vom Staat
bei Austausch Ihrer
alten Haustür gegen
RC-2 geprüfte
Haustüren
Wir übernehmen für
Sie Antragstellung
und Abwicklung

Wir beraten Sie
unverbindlich !



KEINBRUCH



Unser Betrieb ist im Adressennachweis von Errichter-
unternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen
des Bayerischen Landeskriminalamtes aufgenommen.

Staatsminister Florian Huber in Grafenwöhr

Durch den seit über einem Jahr andauernden Krieg in der Ukraine ist die reale Bedrohung eines militärischen Konflikts auch hier in Europa wieder in das Bewusstsein der Menschen gerückt. Damit Hand in Hand geht die Bedeutung der Amerikaner in Europa und am Truppenübungsplatz Grafenwöhr.

Florian Herrmann ist Leiter der Staatskanzlei in München und gleichzeitig Staatsminister für Bundesaufgaben. Damit fällt der Truppenübungsplatz in seine Zuständigkeit. Seit dem Ausbruch des Krieges war ein Besuch in Grafenwöhr mit ausführlicher Besichtigung des Militärgeländes geplant, konnte aber erst jetzt verwirklicht werden.

Würdigung der Ausbildung für ukrainische Soldaten

Diese Gelegenheit nutzte der Staatsminister für einen Austausch mit der Militärführung, Brigadegeneral Joseph E. Hilbert des 7th Army Training Commands und Oberst Kevin A. Poole der Garrison Bavaria sowie dem amerikanischen Generalkonsul in Bayern Tim Liston und Bürgermeister Edgar Knobloch.

„Training rettet Leben“, stellt Herrmann klar. Mit diesen Worten würdigt er die Ausbildung vieler ukrainischer Soldaten durch die US-Armee auf dem Truppenübungsplatz in Grafenwöhr. Er betont die Dramatik dieser Aktion, denn die Ukrainer üben, um dann in tödlichen Missionen ihr Heimatland zu verteidigen.

Belastung für die Anwohner

Die US-Armee plant Investitionen von über einer Milliarde Euro auf dem Truppenübungsplatz. Für Knobloch ein klares Bekenntnis zum Standort. Bürgermeister und Staatsminister sind sich einig, dass ein Truppenübungsplatz eine große Belastung für die Zivilbevölkerung ist, wofür sie den Menschen danken. „Die bayerische Verwaltung versucht alles, um die notwendigen Projekte zu ermöglichen“, stellt Herrmann klar.

In einem Interview erklärt Herrmann die Zusammenarbeit mit den Amerikanern: „Wir pflegen ein extrem gutes Verhältnis. Brigadegeneral Hilbert und sein Stab kommen auch mal nach München, um Sachen zu besprechen. Vieles läuft über den Generalkonsul.“ In der Zusammenarbeit zwischen Deutschen und Amerikanern sieht er ein Geben und Nehmen auf beiden Seiten sowie Rücksichtnahme auf beiden Seiten: „Ich bin froh über das große Verständnis für das Militär in der Bevölkerung.“

Ausführliche Besichtigung

Auf der anschließenden Besichtigung sah sich Herrmann mit Bürgermeister und der US-Führung dann das neue Training Support Center, den Altweier Ursprung, den



bekannten Schwarzen Berg, das Installation Training Area Management und die Schießbahn 118 an. Zum Abschluss des Besuches durfte natürlich eine Besichtigung des neuen

elf Millionen Euro teuren Schmuckstücks von Grafenwöhr, die generalsanierte Stadthalle, nicht fehlen.

Text: Stefan Neidl

Jede Menge Funk, Soul and Rock´n Roll mit SoulStation No. 10 am Schönberg

Die Musiker – größtenteils alte Bekannte aus der lokalen Musikszene – haben sich unter der Leitung des Bandleaders und Profimusikers Günter Hagn mit dem gemeinsamen und leidenschaftlichen Ziel zusammengefunden, gute und handgemachte Livemusik auf die Bühne zu bringen. Der Sänger und Frontman Andreas Doerfler weiß mit seinem ausdrucksstarkem Gesang und seiner Bühnenpräsenz das Publikum zu fesseln und in seinen Bann zu ziehen. Die beiden Sängerinnen Katinka Dittrich und Kerstin Reintsch sorgen dabei mit ihrem mehrstimmigen Gesang für die nötige Unterstützung und für das gewisse Gänsehautgefühl, glänzen aber beide auch als Solistinnen bei einigen Stücken. Die drei Herren an den Blasinstrumenten mit Peter Trepl, Thomas Baldauf (Saxophon) und Herbert Krieglsteiner (Trompete) verleihen mit ihrem Bläuersatz der Band die nötige Portion Funk und Soul, quasi das Salz in der Suppe. Günter Hagn an der Gitarre setzt mit seinem brillanten Gitarrenspiel und seinen hervor-

stechenden Soloparts dem Ganzen noch das i-Tüpfelchen auf. An den Tasteninstrumenten sorgt Wolfgang Charanza für einen abwechslungsreichen und bombastischen Soundteppich. Für den nötigen Groove und den treibenden Beat Paul Grötsch (Bass) und Max Gärber (Schlagzeug).

Egal ob „I Feel Good“, „Funky Music“, „Ain't Nobody“, „Why Did You Do It“, „Gimme Some Lovin“, „Superstition“, „Take Me To The River“ oder „With A Little Help From My Friends“, mit den Klassikern aus Funk, Soul und Rock'n Roll und der Gute-Laune- Bühnenpräsenz der Band wird das Publikum mit einem musikalischen Feuerwerk zum Grooven und Tanzen mitgerissen. Diese Band muss man nicht nur hören und sehen, sondern auch erleben.

Facebook:

<https://www.facebook.com/SoulStationNo10>

Youtube:

<https://www.youtube.com/watch?v=ovawixSs9rM>

STADT GRAFENWÖHR NATURBÜHNE SCHÖNBERG

Soul Station No. 10

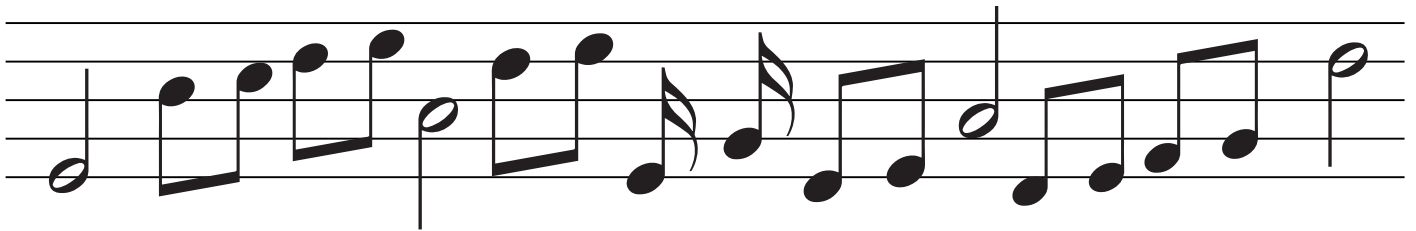
Funk, Soul & Rock'n'Roll

Samstag, 1. Juli, 20 Uhr
Naturbühne Schönberg

Einlass: 19 Uhr
Abendkasse: 15 Euro

Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Stadthalle statt.

www.grafenwoehr.de



Erstes Vorspiel im Foyer der Stadthalle

Das neue Foyer der Stadthalle stellte sich bei einem Vorspiel der Musikschule Vier-Städtedreieck am 26. April als hervorragend geeigneter Veranstaltungsraum heraus. Die hohe Fensterfront vermittelte den Eindruck im Grünen zu sitzen und auch die Akustik des Raumes ließ keine Wünsche offen.

So fühlten sich die Schüler bei ihren Musikbeiträgen mit Akkordeon, Geige, Querflöte, Klavier und Gitarre sichtlich wohl. Ivonne Drzymota als Vertreterin der Lehrkräfte und Schulleiter Joachim Steppert freute sich mit anwesenden Eltern über die Entdeckung eines neuen Veranstaltungsortes, den die Musikschule auch künftig wieder zum Klingen bringen wird.

Mittlerweile laufen die Planungen für das neue Schuljahr. Dazu hat bereits ein Informationstag in Pressath stattgefunden, ein weiterer folgt am Samstag, 17. Juni, 10 – 12 Uhr im Alten Vermessungsamt in Eschenbach.

In Grafenwöhr findet der Unterricht im 2. Stock des Alten Schulhauses statt.



Schon zum vierten Mal die Bayerische Meisterschaft errungen

Empfang von Waltraud Hörl im Rathaus

Schon im Jahr 2009 wurde Waltraud Hörl Bayerische Meisterin. Nach zwei weiteren Auszeichnungen wurde die Schützin 2022 zum vierten Mal als Bayerische Meisterin gefeiert.

"Ich bin stolz, Waltraud Hörl, die Bayerische Meisterin in der Disziplin Luftpistole, Auflage, im Sitzungssaal des Rathauses begrüßen zu dürfen", sagte Bürgermeister Edgar Knobloch beim Empfang im Rathaus. Mit dabei waren Erster Schützenmeister der Königlich-Privilegierten Feuerschützengesellschaft "Hubertus 1888" Bernhard Ott, Rudi Rauch und Verena Schuller-Ohla.

"Ich bin froh, dass ich in München auf der Olympia-Schießanlage dabei war", freut sich Hörl. In Grafenwöhr trug sie sich in das Goldene Sportlerbuch ein, das laut Bürgermeister schon etwas "Historisches" ist.

Bild und Text: Renate Gradl



Super-Erfolg von drei Tischtennis-Mannschaften

Die Tischtennis-Herrenmannschaften II und III sowie die Jugendmannschaft des TuS/DJK Grafenwöhr sind aufgestiegen. Diese Erfolge wurden bei einem Empfang im Rathaus gefeiert.

Bürgermeister Edgar Knobloch begrüßte die erfolgreichen Tischtennis-Spieler im historischen Rathaus und gratulierte den drei Mannschaften. "Sportliche Erfolge sind wichtig für die Zusammengehörigkeit", so Knobloch. Die Herrenmannschaft III ist in der Bezirksklasse C Gruppe 3 West auf dem 2. Platz, punktgleich mit dem 1. Platz (20:4) in die Bezirksklasse B aufgestiegen. Die Herrenmannschaft II ist in der Bezirksklasse B Gruppe 3 West mit 28:8 Punkten auf dem 1. Platz und somit in die Bezirksklasse A aufgestiegen.

Die einzige Jugendmannschaft um Betreuer Stephan Hering hat die Saison punktgleich mit dem Ersten beendet (10:2) und somit den Aufstieg aus der Bezirksklasse A in die Bezirksliga geschafft. Aufgrund der Satz-differenz von zwei weniger als der Erstplatzierte vom TSV Erbendorf musste der SV Grafenwöhr den zweiten Platz hinnehmen; ist aber direkter Aufsteiger. Fast die komplette Jugendmannschaft besteht aus Neuzugän-



gen, die den Tischtennis für sich entdeckt haben.

Spartenleiter Moritz Marburger bedankte sich bei den Spielern. Sein Wunsch: "Es soll so weiter gehen." Thomas Reiter, der Vorsit-

zende des SV TuS/DJK Grafenwöhr meinte: "Ich selbst habe mit 14 Jahren mit dem Tischtennis-Spielen angefangen und ich weiß, dass man viel trainieren muss." Abschließend trugen sich die Spieler in das Goldene Sportlerbuch ein.

Bild und Text: Renate Gradl



Ökumenischer Abschlussgottesdienst beim Waldkinderfest in der Bierlohe

Zum Abschluss des Waldkinderfestes am 11.06. wird um 17 Uhr in der Weidenkathedrale ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Herzliche Einladung an Alle!

Siedlergemeinschaft Rosenhof

SG Rosenhof – Spielplatzfest

Das diesjährige Spielplatzfest am Rosenhof wurde auf Sonntag, den 02.07.2023 verlegt.

Wir starten ab 10 Uhr mit einem Frühschoppen. Für das leibliche Wohl ist ganztags gesorgt.

Es gibt wieder zahlreiche Attraktionen: von Kinderschminken bis zur Hüpfburg und Mitmachspiele für Groß und Klein!

Die Tanzgruppen vom SV Grafenwöhr werden uns nachmittags wieder mehrere einzigartige Tänze präsentieren.

Spiel, Spaß und Freude sind auf jeden Fall garantiert!

Ihr seid alle herzlich zu unserem Spielplatzfest eingeladen.

Die Vorstandschaft und alle Helfer freuen sich auf euch!

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN



VdK-Außensprechtag

VdK-Außensprechstage finden bis auf Weiteres noch nicht statt. Beratungstermin bitte telefonisch mit Kreisgeschäftsstelle Weiden vereinbaren (Tel. 0961 / 389540).

VdK-Kreisverband Weiden

Seit dem 01.04.2023 verfügt der Kreisverband über einen neuen Kreisgeschäftsführer. Nachfolger von Frau Klose ist Herr Johannes Schießl. Herr Schießl ist verheiratet und war 30 Jahre lang in der gesetzlichen Krankenversicherung tätig. Nach Beendigung seiner Einarbeitungszeit werden die Außensprechstage wieder aufgenommen.

Kreisvorsitzende Carola Brust wurde auf dem 22. Ordentlichen Landesverbandstag 2023 zur Vertreterin der jüngeren Generation in den Landesvorstand gewählt. Herzlichen Glückwunsch.

VdK-Kino

Nächster VdK-Filmvormittag ist am Mittwoch, 07.06.2023, im „Neue Welt Kinocenter Weiden. Gezeigt wird eine Filmkomödie über die Feind-

schaft zwischen Juden und Arabern: „NICHT GANZ KOSCHER“. Zwei grundverschiedene Männer, ein Beduine und ein orthodoxer Jude, treffen auf Grund widriger Umstände in der Sinai-Wüste aufeinander. Um in der Wüste zu überleben, müssen sie zusammenbleiben, Vorurteile überwinden und sich zusammenraufen. Beginn 10.00 Uhr. Vorzugspreis 4,00 €.

Podiumsdiskussion zur Landtagswahl 2023 in der „Meistersingerhalle“ in Nürnberg

Am Freitag, 21.07.2023 ab 12.30 findet in der „Meistersingerhalle“ die zentrale Kundgebung des VdK und Podiumsdiskussion mit den Spitzenkandidaten/innen der im Landtag vertretenen Parteien (ohne AfD) statt. Hauptrednerin wird die Präsidentin des VdK Deutschland und neue Landesvorsitzende des VdK Bayern, Verena Bentele, sein. Der Kreisverband Weiden nimmt mit einem Bus an der Veranstaltung teil.

Abfahrtort: Omnibus Zitzmann, Püchersreuther Str. 12, 92721 Störnstein, Abfahrtszeit 08:00

Interessenten bitte umgehend melden bei 1. Vorsitzender, Charlotte Goller, Tel. 09641/1047.

VdK-Herbstfahrt Altes Land & Helgoland & Hamburg vom 17.09. – 21.09.2023

Nur noch wenige freie Plätze vorhanden, Bei Interesse Anmeldung bei Rudolf Haupt, Tel. 09641/3148.

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin



BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim

Hammergmünd

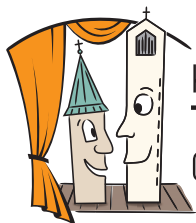
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641/92432-0

Fax: 09641/92432-18

guenther@ahammergmueund.brk.de

ISO 9001:2008



KATHOLISCHE
THEATERGRUPPE
GRAFENWÖHR e.V.

Improtheater auf der Naturbühne am Schönberg

Kath. Theatergruppe hat Keckos aus Nürnberg zu Gast

Die Keckos, eine Improtheatergruppe aus Nürnberg, gastieren am 17.6.2023 auf der Naturbühne am Schönberg. Gemeinsam mit befreundeten Improtheater-Spielenden sorgen sie für einen kurzweiligen Abend. Für alle Fans des Improvisationstheaters, für die,

die noch nie bei einer Show waren und sich fragen was dort genau passiert und alle, die sich irgendwo dazwischen aufhalten, stellen sie eine Show auf die Bühne. In einer bunten Mischung verschiedener Spielformen wird den Zuschauenden die komplette Bandbreite der Improvisation nahegebracht. Alles, was an diesem Abend geschieht, ist spontan erfunden und wird nur ein einziges Mal genauso aufgeführt werden. Über die Inhalte entscheiden Sie als Publikum mit. Die Veranstaltung findet auf der Naturbühne am Schönberg statt.

Beginn: 19.30 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr; Eintritt: Erwachsene 10 €/ Kinder bis 14 Jahren 7 €

Der Kartenvorverkauf für die Platzkarten läuft bereits bei Lotto Toto Bernhard. Karten gibt es auch an der Abendkasse oder unter wolfgang@theatergruppe-grafenwoehr.de

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Freunde und Bekannte mit und haben Sie mit uns einen lustigen unterhaltsamen Abend.

Es gibt Getränke und die frischen Brezen der Bäckerei Bauer.

Bei schlechter Witterung steht der große Saal des Jugendheims als Ausweichquartier zur Verfügung.

60 Jahre Pfarrkirche

Die Kath. Theatergruppe Grafenwöhr beteiligt sich mit einer Fotowand am Pfarrfest anlässlich des Jubiläums 60 Jahre Pfarrkirche.

Kommen Sie vorbei (Jugendheim kleiner Saal) und holen Sie sich eine Erinnerung an dieses Jubiläum. Dazu stehen verschiedene Kostüme aus unserem Fundus zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, Sie ablichten zu dürfen.

75 Jahre Druckerei Hutzler

Gegründet wurde die Druckerei Hutzler 1948 von Maschinenbau-Ingenieur Johann Hutzler. In verschiedenen Notunterkünften war die Druckerei in den ersten Jahren untergebracht. Die ersten Druckerzeugnisse entstanden in einem Keller unter dem Scala Lichtspielhaus Haas in der Alten Amberger Straße. Ab 1952 war der Betrieb im Gebäude von Guido Spahn in der Sattlergasse 2 untergebracht. 1957 hat wieder ein Umzug stattgefunden – diesmal in eine Baracke in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße. Schon bald waren auch diese Räume zu klein. 1961 bezog die Druckerei ein neuerbautes Gebäude in der Alten Amberger Straße 25. Angegliedert wurde damals auch ein modernes Schreibwarengeschäft (heute das Eiscafé Pinguino) und ein Briefmarkenhandel.

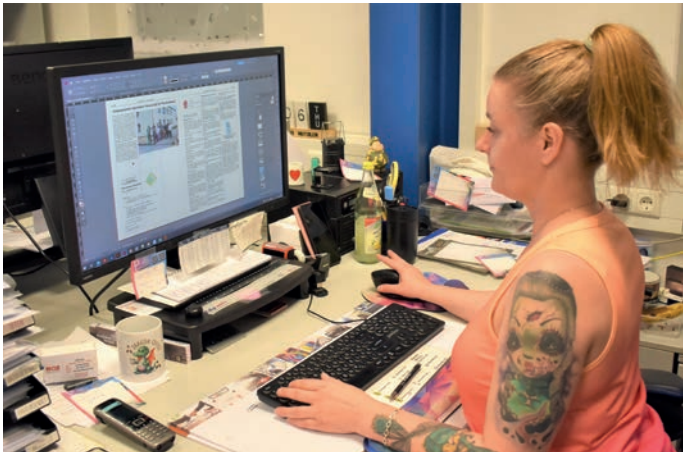
Ab 1971 wurde die Druckerei von Johann Hutzler jun. Buchdruckermeister übernommen. Es wurde noch einige Jahre mit Bleisatz gearbeitet. Durch die Einführung neuer Techniken wie Offsetdruck und Fotosatz wurde das angemietete Gebäude schnell wieder zu klein und es wurde ein Neubau geplant. Das neuerstellte Druckereigebäude mit ca. 400 qm Produktionsfläche konnte 1985 bezogen



Ein Blick in den Drucksaal mit einer der modernen Vierfarb-Offsetdruckmaschinen mit Fernsteuerung



Von links nach rechts: Tanja Hutzler, Geschäftsführerin, Hannes Hutzler, Buchdruckermeister und Bernd Hutzler, Mitinhaber



Leistungsfähige Druckvorstufe



Eine der modernen Stickmaschinen

werden. Die technische Ausstattung wurde laufend den Erfordernissen des Marktes angepasst. Von der Satzherstellung mit Computern über den Druck mit modernsten Offsetdruckmaschinen bis zur Weiterverarbeitung mit Zusammentragstraße, Klebebindeautomat, programmierbarer Schneideautomat, Falzmaschine, Zylinder für Stanzarbeiten war alles vorhanden.

Am 19. Oktober wurde Buchdrucker- und Schriftsetzermeister Johann Hutzler vom Präsidenten der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz der Goldene Meisterbrief verliehen.

Es wurden in den letzten Jahrzehnten auch über 30 Lehrlinge in den Berufen Drucker, Mediengestalter und in kaufmännischen Berufen ausgebildet. Im Jahr 2018 wurde Thomas Lebegern im Ausbildungsberuf Mediengestalter Digital und Print Bundesieger. Die Urkunde zum Bundessieger durfte Herr Lebegern in Berlin aus den Händen von Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks sowie von Frau Elke Büdenbender, Ehefrau des Bundespräsidenten, in Empfang nehmen.

2013 bezog das Unternehmen zusammen mit der von Tanja und Bernd Hutzler 2001 gegründeten Firma Promotion & Print im Gewerbepark 21 in Grafenwöhr neue Produktionsräume von über 800 qm. 2015 fusio-

nierten die beiden Unternehmen wodurch die Druckerei um Textilveredelung, Gravur, Werbetechnik, Werbepdruck und vieles mehr erweitert wurde. Die neuen Geschäftsführer Tanja und Bernd Hutzler leiten dieses Unternehmen nun zusammen in der 3. Generation bei welchem aktuell 18 Mitarbeiter tätig sind.

Erst vor kurzem wurden zwei Vierfarb-Offset-Druckmaschinen, eine neue Digital-Druckmaschine, sowie eine hochmoderne Schneidemaschine in Betrieb genommen.

Da das Unternehmen vielseitig aufgestellt ist, bietet die Druckerei Hutzler GmbH nicht nur den Offset- oder Digitaldruck mit der Möglichkeit der direkten Weiterverarbeitung oder Veredelung im Haus, worunter zum Beispiel das Drucken und Binden von Broschüren oder Visitenkarten fällt, an. Vor allem das Besticken und Bedrucken von Textilien ist ein großer Bestandteil des bestehenden Portfolios. Vielfalt wird hier großgeschrieben. Vertreten ist die Druckerei somit auch im Bereich von UV-Direktdruck. Bedruckt können hier die verschiedensten Materialien werden, ob Holz, Kunststoff, Metall, Glas, alles, was flach ist. Für die etwas unförmiger Untergründe kommt dann der Tampondruck zum Einsatz. Hier werden zum Beispiel Sonnenbrillen, Feuerzeuge und sogar Bälle bedruckt, alle kleinen Werbeartikel. Mousepads, Kissen oder Tassen können mit dem Sublimationsdruck bedruckt werden. Für einen edleren

Flair können viele Materialien auch im Haus gelasert werden. So können unter anderem Gläser, Holzbretter oder Thermoskannen personalisiert und veredelt werden. Allerlei Aufkleber können hier im Haus produziert werden, ob für Fahrzeuge, Fenster oder Schilder. Die Druckerei Hutzler bietet vor allem für Unternehmen viele verschiedene Möglichkeiten sich nach außen zu repräsentieren, lässt aber auch die Privatpersonen nicht außen vor. Nach dem Grundsatz „Alles aus einer Hand“.



Die vor wenigen Monaten installierte Xerox Digitaldruckmaschine

Vorankündigung

Tag der offenen Tür

am 16.06.2023 ab 10:00 in der Druckerei
ab 17:00 **SACCHINI** im Festzelt

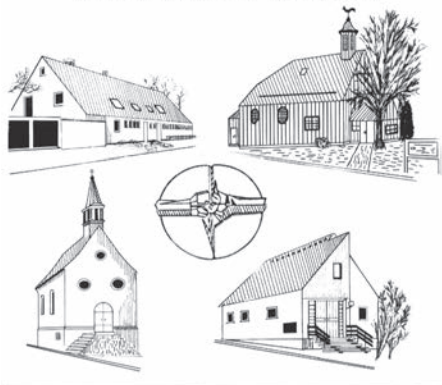
Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Großer Lagerverkauf
Hüpfburg Bullriding

75 Jahre
druckerei hutzler GmbH

Im Gewerbepark 21
92655 Grafenwöhr
Telefon 0 96 41 / 4 32
www.druckerei-hutzler.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

04.06. um 10 Uhr Gottesdienst
(mit Gästen aus Tansania)
11.06. um 17 Uhr ökumenischer Gottesdienst
in der Bierlohe/Waldkinderfest
25.06. um 10 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste in den Seniorenheimen

19.06. um 15 Uhr Seniorenheim Gmünd
21.06. um 14 Uhr Seniorenheim Grafenwöhr

„Picknick“-Gottesdienst am Kiesi-Beach Pressath

Am 18. Juni feiern wir evangelischen Gemeinden der Kulmregion erstmalig um 10 Uhr einen Freiluftgottesdienst am Kiesi –Beach in Pressath. Herzliche Einladung an alle! Bringen Sie ihre Decke oder ihren Klappstuhl selbst mit. Picknick im Anschluss ausdrücklich erwünscht!

Aktuelle Informationen über die Kirchengemeinde im Netz und auf unseren Social-Media-Kanälen:
www.grafenwoehr-evangelisch.de



Kinderhaus Kunterbunt

Telefonnummern:

Leitung: Ines Gutt (Tel. 09641/9268793)

Kinderkrippe: 09641/9268794

Kindergartengruppen: 09641/9268795

Termine:

30.05. - 02.06. Pfingstferien geschlossen!
11.06. Teilnahme der KiTa am Waldkinderfest

Alle aktuellen Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage:
www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de



Krankenkommunion

Pfarrer Fenk und Kaplan Raveendra bringen im Juni wieder die Kommunion zu den Kranken in unserer Pfarrei. Sie werden sich telefonisch bei jedem Einzelnen anmelden und einen Termin vereinbaren.

Fronleichnamsfest am 08.06.

Die Eucharistiefeier beginnt um 8.30 Uhr in der Friedenskirche. Die Anlieger des Prozessionsweges bitten wir wieder die Häuser zu schmücken. Herzliche Einladung ergeht an alle Vereine mit ihren Fahnenabordnungen, an alle staatlichen und städtischen Behörden, sowie an die gesamte Pfarrgemeinde. Nach der Fronleichnamsprozession findet der traditionelle Frühschoppen am Jugendheim statt.

Festwochenende – 60 Jahre Friedenskirche

Am 03. und 04. Juni 2023 begehen wir die Feierlichkeiten anlässlich des 60. Weihejubiläums unserer Dreifaltigkeitskirche in Grafenwöhr. Aus diesem Anlass laden wir Sie herzlich zu unserem Festwochenende rund um die Friedenskirche in Grafenwöhr ein.

Samstag 03. Juni – Liturgische Nacht

Am Samstagabend steht bei der Liturgischen Nacht, von 19 bis 23 Uhr der Glaube im Mittelpunkt. Es werden den Abend über zu verschiedenen Zeiten spirituelle Impulse zum Thema Frieden angeboten. Vor der Kirche besteht daneben bei Cocktails, Wein, Biblischen Speisen und Lagerfeuer Zeit zum gemütlichen Beisammensein.

Sonntag 4. Juni – Großes Familienfest

Der Dreifaltigkeitssonntag beginnt mit dem großen Festgottesdienst um 10 Uhr. Diesen feiern wir zusammen mit Weihbischof Reinhard Pappenberger. Ein Projektchor unter der Leitung von Johanna Baumann gestaltet den Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss daran gehen die Feierlichkeiten in ein buntes Familienfest über. Die verschiedenen Gruppen und Einrichtungen der Pfarrei bieten ein vielfältiges Mitmachprogramm und ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken.

Kulinarisches Angebot

Mittags Bratwürste, Steak und Süßkartoffelbowl, ganztägig Pizza, Waffeln und Popcorn, Kaffee und Kuchenbuffet, Saftbar, Sektbar, Eis, Zuckerwatte, Slush ice, Quetschibar

Mitmachangebote für Jung und Alt:

Bierkastenstapeln, Hüpfburg, Spielstraße, Basteln mit Ton, Glitzer tatoos, Kinderschminken, Bobbycar-Rennen, Fotobox, Actionbound

Führungen

14:00 Uhr und 15:00 Uhr Kirchenführung mit Eleonore Böhm

14:30 Uhr und 15:30 Uhr Kirchturbesteigung mit Reinhard Kraus

18:00 Uhr Vesper zum Abschluss des Festes

Genauere Informationen finden sie unter:
<https://www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de/pfarrei/60-jahre-friedenskirche/>

Kuchenspenden Pfarrfest

Die Kuchen für das Pfarrfest können am Sonntag, den 04.06.2023 ab 09.30 Uhr am Stand des Kath. Frauenbundes (vor dem Jugendheim) abgegeben werden

Fronleichnam

Wir bitten auch in diesem Jahr um Blumenspenden für den Blument Teppich an Fronleichnam. Die Blumen können am Mittwoch, den 07.06.2023 zwischen 17.00 und 18.00 Uhr bei Frau Hedwig Lindner, Marktplatz abgegeben werden.

Zur Gestaltung des Blument Teppichs am Donnerstag, den 08.06.2023 um 5.00 Uhr sind alle interessierten, fleißigen Helferinnen herzlich eingeladen.

Meditativer Tanz

Am Montag, den 12.06.2023 findet auf der Naturbühne Schönberg die Veranstaltung „Meditativer Tanz“ mit Frau Margarete Hirsch statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Jugendheim, kleiner Saal.

Trauerfrühstück

Am Dienstag, den 13.06.2023 findet um 9.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal das Trauerfrühstück statt. Eingeladen sind alle, die einen Angehörigen verloren haben. Beim gemeinsamen Frühstück verbringen Trauernde den Morgen nicht allein.

Studienfahrt Senioren

Am Mittwoch, den 14.06.2023 laden wir zur Seniorenfahrt in den Zoo Leipzig ein. Abfahrt ist um 8.30 Uhr bei der Firma Göttel sowie an den bekannten Haltestellen.

Anmeldung bei Frau Hilde Haupt, Tel. 3148

Gedächtnistraining

Die Frauen der Seniorenrunde laden am Mittwoch, den 21.06.2023 um 14.00 Uhr herzlich zur Gruppe „Geistig fit bleiben“ in den kleinen Jugendheimsaal ein. Auch Nichtmitglieder sowie Männer sind jederzeit willkommen.

5 Tage Erholungsurlaub in Südtirol

Zur Erholungsfahrt nach Südtirol in der Zeit vom 06. – 10.09.2023 sind noch Plätze frei.

Mehr Information sowie die Anmeldung bei Frau Hilde Haupt, Tel. 3148.

SPD freut sich über Ende der Beschränkungen



SPD-Ortsvorsitzender Timo Schön freut sich an der Jahreshauptversammlung, dass Veranstaltungen wieder stattfinden können. Er ermutigt gerade die eigenen Mitglieder zu mehr Beteiligung.

Das Ende der Corona-Maßnahmen ließ das Vereinsleben bei der SPD wieder aufleben. So konnte Ortsvorsitzender Timo Schön an der Jahreshauptversammlung auf eine Vielzahl von Veranstaltungen zurückblicken.

Besonders betonte Schön die Teilnahme am Bürgerfest mit gleich zwei Ständen und als einzige politische Vertreter: „Wir mussten für die anderen Parteien in die Bresche springen“, erklärt er mit einem Augenzwinkern.

SPD'ler hinter Gittern

Bei den eigenen Partys in der Diskothek

„Flashback“, „Back to the Past“ und zum Rosenmontagsball war viel los, doch Schön vermisste die eigenen SPD'ler und forderte mehr Beteiligung bei solchen öffentlichen Veranstaltungen ein.

Am Nikolaustag besuchte eine Abordnung die Polizei in Eschenbach. „Eine gelungene Idee“, urteilt Schön, auch wenn manche Mitglieder, wenn auch nur zum Spaß, dabei hinter Gittern gelandet sind. Die Zusammenarbeit mit der Polizei soll ausgebaut werden, Schön kann sich Vorträge beispielsweise über Drogen oder den berüchtigten Enkeltrick vorstellen.

Schutz von Rettungskräften

Beim Weihnachtsbesuch der Lagerfeuerwehr wurde mal wieder die Gewalt gegen Rettungskräfte thematisiert. Schön fordert

härtere Maßnahmen der Politik. Am politischen Aschermittwoch freute sich die SPD über Besuch der umliegenden Ortsverbände und eine lebendige Diskussion.

Gastredner Karl Georg Haubeltaus Amberg ist Landtagskandidat und seit über 43 Jahren SPD Mitglied. Er rief zu einem geschlossenen Agieren im Wahlkampf auf und hofft, dass die SPD im Oktober deutlich mehr als zehn Prozent erreicht.

Bei den anschließenden Wahlen für die Delegierten wurden Conny und Ludwig Spitaler sowie als Ersatzdelegierte Stefan Ott und Karl Schönberger ernannt.

Text und Bilder: Stefan Neidl



Schwaiger
Automotive GmbH
Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 • 92676 Eschenbach i.d.OPf. • Tel.: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Versicherungsschäden
- Smart- und Spotrepair
- Autoglasservice
- Ersatzteilservice
- Beulen- und Dellendoktor

www.schwaiger-eschenbach.de

NEU!

Ihr eigenes Wohnmobil bereits
ab 79,00 Euro pro Tag mieten.



www.wohnmobile-eschenbach.de

Schwaiger
Wohnmobilverleih
Ihr Wohnmobilverleih in Eschenbach i.d.OPf.

Hochmoderne Ausstattung

- Sat-TV, W-Lan Hotspot*
- Küche, WC, Dusche
- Vier Schlafplätze

Rundumschutz

- Vollkaskoversicherung
- Schutzbrief für In- und Ausland

Kolpingsfamilie übernimmt Patenschaft für Pfarrhofbeete

Die Idee, dass Kolping die Beete anlässlich des Jubiläums der Friedenskirche neugestalten könnte, entstand in einem Gespräch im Rosengarten von Assisi während der Kolping-Romreise, zwischen Ilona Fenk, der Mutter von Pfarrer Fenk und Andreas Greiner, dem Vorsitzenden der Kolpingsfamilie. Nach kurzer Planung wurden die Beete sodann von wuchernden Pflanzen und Unkräutern an 2 Samstagen befreit und mit Unkrautfließ und Holzhäcksel belegt. Vorhandene Lavendel- und Rosenstöcke wurden neu angeordnet, die restlichen Flächen mit insektenfreundlichen und für den Kirchenschmuck künftig verwendbaren Pflanzen neu bestückt.

Alle Mitwirkenden hatten großen Spaß, für die künftige Pflege wird auch die Kolpingsfamilie weiterhin die Patenschaft übernehmen. Nur das Gießen muss Pfarrer D. Fenk selbst übernehmen, daher bekam er zur Erinnerung eine Kolpinggießkanne überreicht. Alle Mitwirkenden freuten sich sehr über die Einladung zu einem gemütlichen Grillabend im Pfarrhof. Der Erlös der Kolpingsfamilie vom Pfarrfest wird für die Anpflanzung verwendet.



Muttertagsausflug der Frauenunion Grafenwöhr 2023

Am Samstag den 13.05.2023 machten sich 34 Damen auf den Weg nach Regensburg zum traditionellen Muttertagsausflug.

Mit dem Zug ging es von Pressath in die Oberpfälzische Hauptstadt.

Nach einem kurzen Spaziergang erreichte man die Anlegestelle nahe der berühmten Wurschkuchel.

Von dort aus startete das Schiff „Kristallkönigin“ in Richtung Walhalla.

An Board wurden wir mit vielen Leckereien verwöhnt, man konnte die schöne Aussicht genießen oder auch aussteigen und die Walhalla besichtigen, und anschließend wieder zurück fahren.

Nach der Rückfahrt blieb für alle noch Zeit zum bummeln durch die Altstadt.

Bei einem abschließenden gemeinsamen Abendessen im Brauhaus am Schloss ließen wir den tollen Ausflug gemütlich ausklingen bevor es mit dem Zug wieder Richtung Heimat ging.

Es war ein toller, lustiger und ereignisreicher Tag ☀️ der unbedingt wiederholt werden muss!





**Mehr
Generationen
Haus**
Miteinander – Füreinander

Schulstraße 18, 92655 Grafenwöhr
Tel.: 0175/8479302, 09641/931953

Mediensprechstunde

Jeden Donnerstag, von 09:00 – 10:30 Uhr. Sie haben Fragen zu Handy, Tablet, oder Internet? Kommen Sie gerne bei mir vorbei! Ich nehme mir Zeit und erkläre Ihnen in Ruhe alle Funktionen. Keine Anmeldung nötig.

Jugendtreff

Montag, 17:00 – 20:00 Uhr und Donnerstag, 16:30 – 20:00 Uhr

Hutza-Nachmittag

Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr, treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen im Mehrgenerationenhaus

(außer an Feiertagen). Termine entnehmen Sie bitte der aktuellen Tagespresse.

Rückengymnastik

Dienstags von 16.00 – 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, 1. Stock. Ohne Anmeldung. Kostenlos. (findet nicht an Feiertagen und in den Schulferien statt)

Klöppelgruppe

Jeden ersten Dienstag im Monat. Interessierte, Anfänger, Fortgeschrittene und Profis sind herzlich willkommen! Treffpunkt 18.30 Uhr im 1. Stock. Kostenlos.

EUTB Sprechstunde

Hier können Sie sich kostenlos zu den Themen Rehabilitations- und Teilhabeleistungen beraten lassen. Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (Helmut Bruhnke, 0170/1452060, helmut.bruhnke@eutb-bayern.org)

Offener Treff

Jede Generation ist herzlich Willkommen. Dienstag und Mittwoch von 14.30 – 18.00 Uhr können Sie sich mit anderen Personen austauschen, Gesellschaftsspiele spielen, unsere PC's nutzen, etc. Keine Anmeldung nötig. Kostenlos.

Afrikanisches Trommeln

Donnerstags. Wir freuen uns auf neue Teilnehmer! Verschiedene Gruppen: 10 – 14 Jahre / 16:00 – 17:30 Uhr, 15 – 18 Jahre / 17:30 – 19:00 Uhr und Erwachsene / 19:00 – 20:30 Uhr. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Unkostenbeitrag: 25€

Muskelentspannung nach Jacobson

Mittwochs. 10 – 14 Jahre von 17:30 – 18:00 Uhr, 15 – 18 Jahre von 18:00 – 18:30 Uhr und Erwachsene von 18:30 – 19:00 Uhr. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Unkostenbeitrag: 5€

Yoga

Dienstags, 17.30 – 18.30 Uhr. Asanapraxis, Pranayama Atemübungen und Meditation, begleitet von Klängen zur Herzöffnung und Tiefenentspannung. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Energieausgleich 13€

Kugelrund – Still- und Milchcafé

Verbringe eine entspannte Zeit mit anderen Schwangeren und frisch gebackenen Mamas. Bei Tee und gesunden Leckereien kannst du dich mit den anderen Teilnehmer:innen austauschen.

Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Kostenlos.

„Mein erstes Baby – Achtsamer Säuglingskurs“

Tipps und Tricks zu den Themen Erstaussstattung, Bedürfnisse des Kindes, Babynahrung und Stillen, Babyschlaf, wickeln, tragen, achtsames Pflegen – voller Vorfreude auf die erste Zeit mit dem Baby.

1x 3 Stunden. Folgende Termine stehen zur Auswahl: 15.07, 23.09, 18.11. Jeweils von 11.00 – 14.00 Uhr. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Unkostenbeitrag 50€, Paare 60€

Geburtsvorbereitungskurs „Dein erstes Baby“

Ab SSW 15. Fragen rund um die Geburt, Schwangerschaft, Wochenbett und Stillzeit. Atem- und Entspannungsübungen, Wehen Atmung und sinnvolle Bewegungen. 8 Einheiten. Unkostenbeitrag 95€. Der Unkostenbeitrag kann eventuell von der Krankenkasse erstattet werden, sprechen Sie hierfür mit Ihrer Doula Birgit, die auch den Kurs anbietet. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302.

Yoga für 6 – 8jährige

17.06.2023 von 10:45 – 11:30 Uhr. Maximal 10 Kinder. Kostenlos. Anmeldung unter: anja.zankl@learningcampus.de, 0175/8479302

Entspannte Kinder, von 4 – 6 Jahren

10.06. / 17.06. / 24.06, jeweils von 09:45 – 10:30 Uhr. Maximal 10 Kinder. Unkostenbeitrag 18€

Eltern-Kind-Entspannung für Kinder im Alter von 2,5 – 4 Jahre

10.06. / 17.06. / 24.06. Spielerische Methoden zur Entspannung von eurem Kind.

Jeweils von 09:00 – 09:30 Uhr. Maximal 8 Eltern-Kind-Paare.

digiDEM Bayern – Wissenschaftlicher Kurztest zur Gedächtnisleistung

Das Forschungsprojekt „digiDEM Bayern“ der Universität Erlangen-Nürnberg bietet ein wissenschaftlich geprüftes und anonymes Screening der Gedächtnisleistung an. Der wissenschaftliche Kurztest zeigt, ob eine weiterführende ärztliche Abklärung von Demenz ratsam ist.

Donnerstag, 29.06.2023 von 10.00 – 16.00 Uhr. Personen ab 60 Jahren. Kostenlos. Anmeldung unter: anja.zankl@learningcampus.de, 09641/931953, 0175/8479302



**DIE SOZIALE STADT
GRAFENWÖHR**

Bürgersprechstunde

Jeden Dienstag, von 08:30 – 10:30 Uhr. Persönliche Beratung. Hilfe beim Ausfüllen behördlicher Formulare, Beantragung von Betreuung, Schuldenhilfe, Vermittlung von Schulungsangeboten und Informationen über Arbeitsplatzangebote in und um Grafenwöhr.

Kaffeeklatsch vor dem Bürgerladen

Termine hierfür finden Sie als Aushang im Bürgerladen und auf Facebook, oder der aktuellen Tagespresse. Sie haben Fragen, Anliegen, oder Beschwerden? Kommen Sie gerne vorbei und wir unterhalten uns über Ihre Angelegenheiten bei Kaffee und Gebäck.

Individuelle Terminvereinbarung

Ist es Ihnen nicht möglich in die Bürgersprechstunde zu kommen? Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit mir. Anja Zankl, 0175/8479302, oder 09641/931953



Jeden ersten Donnerstag im Monat findet im Cafe Bauer ab 15 Uhr eine Versammlung statt.

Solidarität geht nicht in Rente

Werner Neumüller für die Senioren beim Streik bei Mondi



Wie Werner Neumüller bei den Senioren im Cafe Bauer berichtet, waren fünf Verhandlungsrunden notwendig, um einen Tarifkompromiss auch für die Beschäftigten bei Mondi in Eschenbach zu erreichen. Der ehemalige Betriebsrats- und Konzernbetriebsratsvorsitzende unterstützte den Warnstreik der Beschäftigten aktiv, gemäß dem Motto „Solidarität geht nicht in Rente“! Der Druck war von

Erfolg gekrönt. Neben 8,6 % Lohnerhöhung gibt es einen tariflichen Inflationsausgleich von zweimal 1000 €. Die lange Laufzeit, so Neumüller vor den Senioren, trübt das Ergebnis etwas.

Ein weiterer Diskussionspunkt war die anstehende Sozialwahl. Die Briefwahlunterlagen sind zwischenzeitlich versandt. Manfred Haberzeth rief dazu auf, die Gewerkschafts-

listen zu wählen. Neben der Einflussnahme auf das Leistungsgeschehen entscheidet die Wahl auch darüber, ob vor Ort Versichertenberater zur Verfügung stehen. Ver.di hat sowohl in den Landkreisen Neustadt/WN und Tirschenreuth sowie der Stadt Weiden qualifizierte Ansprechpartner. Einer davon ist Peter Hofmann. Er kommt am 25. Mai zur Versammlung nach Pressath.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am Sonntag den 25.06.2023

Der Soldaten-, Reservisten- und Kameradschaftsbund 1881 Grafenwöhr e.V. lädt hiermit alle Mitglieder recht herzlich zu seiner am Sonntag den 25.06.2023 stattfindenden Jahreshauptversammlung um 17:30 Uhr im Hotel zur Post ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Gedenkminute für verstorbene Mitglieder
4. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
5. Bericht des 1. Vorstandes
6. Kassenbericht
7. Kassenprüfungsbericht
8. Entlastung des Kassiers
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Grußworte der Gäste
11. Ehrungen langjähriger Mitglieder
12. Bericht des Schießwarts, Ehrungen der Schützen
13. Wünsche und Anträge
14. Schlussworte des 1. Vorstandes.

Wilhelm Seel, 1. Vorstand

Das (N)einhorn auf der Naturbühne am Schönberg



Das Landestheater Oberpfalz gastiert dieses Jahr erneut in Grafenwöhr. Mit dem (N)einhorn werden jede Menge „Zuckerwattewelt“ und Chaos auf die Naturbühne am Schönberg gebracht.

Die Reise des kleinen und sehr bockigen (N)

einhorns, nach dem Bilderbuch von Marc-Uwe Kling, wird jeweils am Sonntag, 11. Juni, 18. Juni, 02. Juli, 09. Juli, 23. Juli um 14 Uhr aufgeführt. Karten gibt es bei: www.ok-ticket.de.

Bildrechte: Landestheater Oberpfalz

Ätherische Öle mit Heilwirkung

Wie kann Unruhe gemindert und Ruhe gefördert werden, gibt es Düfte, die die Konzentration fördern, oder gar Kopfschmerzen lindern helfen?

Diese, und einige weitere Fragen könnten beim letzten „Roten Donnerstag“ der SPD-Frauen Grafenwöhr beantwortet werden. Eigens dafür hat die stellvertretende SPD-Vorsitzende Claudia Wolf in Kooperation mit der Inhaberin der Stadt Apotheke Grafenwöhr, Catharina Stoll-Graml, einen unterhaltenden und kurzweiligen Abend organisiert.

Die Krankenschwester und Aromatherapeutin der Firma Primavera, Gerlinde Kuhn, ließ die Besucher an ihrem umfangreichen Wissen und langjähriger Erfahrung teilhaben und vermittelte, in welcher Art die grundlegenden Öle angewandt werden können.

Frau Kuhn stellte die Hausapotheke aus ätherischen Ölen, wie Orange, Zitrone, Thymian, Lavendel, Teebaus, usw. vor, und erläuterte, wie diese gemischt werden können. An Duftproben konnten die Teilnehmer sich von der Echtheit und Feinheit der Öle überzeugen.

Daneben stellte sie bereits fertige Mischungen für verschiedene Problemlagen, wie Lernschwierigkeiten, Schlafstörungen und



dgl. vor, und ließ Duftproben durch die Reihen geben.

Abschließend ging ein großes Dankeschön von der stellv. SPD-Vorsitzenden sowie

Apothekerin Stoll-Graml an das rege Interesse der Teilnehmer und den tollen Vortrag der Referentin. Diese gab allen Teilnehmern noch ein kleines Präsent mit auf den Weg.

Betrug per Telefon und Gewalt gegen Polizeibeamte

Um Einbrüche und um viele Betrugsdelikte mussten sich die Polizisten im vergangenen Jahr in Grafenwöhr kümmern. Beim Sicherheitsgespräch ließ sich Bürgermeister Edgar Knobloch genau informieren.

Der Erste Polizeihauptkommissar und Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Eschenbach, Werner Stopfer, kam mit Kriminaloberrat Andreas Schieder, dem neuen Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Weiden zum Sicherheitsgespräch ins Rathaus, um Bürgermeister Edgar Knobloch zu informieren. Mit dabei waren auch Polizeihauptkommissarin Nicole Götz und Sabina Wächter-Sollfrank vom Ordnungsamt der Stadt.

„Im Jahr 2022 gab es 5166 Vorgänge (11,2 Prozent mehr als im Vorjahr) im 536 Quadratkilometer großen Gebiet mit insgesamt 26.000 Einwohnern. Die Amerikaner sind einwohnermäßig nicht erfasst – jedoch die Straftaten, bei denen US-Amerikaner beteiligt waren. Die Aufklärungsquote der 703 Straftaten liegt bei 73 Prozent.

Etwas genauer gingen Stopfer und Schieder auf die Betrugsdelikte und Computerkriminalität ein. In Grafenwöhr wurden in diesem Zusammenhang bei einem Fall Diamanten



im Wert von 50.000 Euro erbeutet. "Es ist ein Massenphänomen und die Einzel- und Schockanrufe werden noch zunehmen", sagte Schieder. Bei den Wohnungseinbrüchen wurden drei Fälle verzeichnet.

Deutlich gestiegen ist die Gewalt gegen Polizeibeamte, die bedroht und beleidigt wurden. Wegen der Corona-Pandemie musste die Polizei auch bei den sogenannten "Coronaspaziergängen" einschreiten. Polizei-

Hauptkommissarin Nicole Götz stellte die Verkehrsstatistik vor.

"Aber die Bürger leben sicher bei uns", zog Stopfer ein Fazit. Das ist in Großstädten anders. Der Eschenbacher Dienststellenleiter lobte die Freiwilligen der Feuerwehren und die Rettungskräfte sowie die gute Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister.

Bild und Text: Renate Gradl

Heimatverein besucht Deutsches Fahrradmuseum und Bad Brückenau

Das Deutsche Fahrradmuseum in Bad Brückenau sowie das Weingut Hümmler in Elfershausen bei Hammelburg waren das Ziel eines Tagesausflugs des Heimatvereins.

Nach etwa dreistündiger Busfahrt erreichten die Grafenwöhrer Bad Brückenau. Bei einer Stadtführung erfuhren die Reisenden Interessantes zu den Quellen der Stadt und zu der langjährigen Zugehörigkeit der Stadt im Mittelalter zum Bistum Fulda. Auch über den oft in der Stadt verweilenden König Ludwig I. gab es die eine oder andere Anekdote zu hören.

Ein weiterer Anlaufpunkt der Reise war das Deutsche Fahrradmuseum Bad Brückenau. Die umfangreiche Fahrrad-Sammlung ist seit einigen Jahren in der repräsentativen „Villa Fügelein“ untergebracht. Museumsführerin Steffi Faust führte die Gruppe durch das Museum und streifte die wichtigsten Punkte der Fahrrad-Entwicklung: Angefangen bei der Laufmaschine von Karl Drais, über Hochräder, erste Niederräder, zu dem für die Fahrrad-Entwicklung entscheidenden Quantensprung der Luftbereifung bis hin zu aktuellen Fahrrädern. Ein Highlight der Ausstellung für die Grafenwöhrer – und auch ein Anlass für die Reise nach Unterfranken – war ein Fahrrad aus dem 19. Jahrhundert, das der Museumsgründer Ivan Sojc vor einigen Jahren dem Heimatverein Grafenwöhr abgekauft und sehr schön aufbereitet hatte.

Das leckere Mittagessen wurde im strahlen-



den Sonnenschein auf der Terrasse des Café M serviert. Anschließend ging es weiter nach Elfershausen, nahe Hammelburg. Die Winzerfamilie Hümmler hatte eine Weinprobe mit typisch fränkischer Brotzeit vorbereitet. Gestartet wurde mit einem 2021 Silvaner, es folgte ein 2021 halbtrockener Rohling „Pink Lady“ und ein 2021 halbtrockener Rotwein „Kavaliero“, ein Cuvée aus Spätburgunder und Dornfelder bildete den Abschluss. Winzer Marcel Hümmler stellte seine Weine und seinen Betrieb mit Weinbergen in den

Seitentälern der Saale, Fuchsstadt und Hammelburg vor. Vor der Heimreise nahmen viele Grafenwöhrer gerne noch ein paar Flaschen der edlen Tropfen für zuhause mit.

Angela Biersack, Vorsitzende des Heimatvereins und Organisatorin der Reise war mit dem Tagestrip sehr zufrieden und freute sich, dass sich auch das Wetter in bester Frühlingslaune zeigte. Einen Dank sprach sie auch Busfahrer Helmut Gärtner aus, der die Reisegruppe sicher nach Unterfranken und zurück chauffierte.

Wir entdecken den Wald

Von 24. – 28. April 2023 hieß es für alle Kindergartengruppen der Kita St. Theresia:

Auf geht's zu den Waldtagen!

Startpunkt war jeden Morgen die „Bierlohhütte“. Von dort aus gelangten die Gruppen auf unterschiedlichen Wegen in den Wald, wo es viel zu entdecken gab.

Zu Beginn der Woche suchte sich jede Gruppe einen schönen Platz im Wald und baute dort ihr eigenes Nest aus Stöcken und Ästen. Darin machten wir gemeinsam Morgenkreis, Brotzeit und nutzten ihn auch für Spiele und als Rückzugsort.

Jeden Tag warteten neue Erlebnisse und Erfahrungen auf die neugierigen Kinder. Wir konnten verschiedenste Tierarten beobachten - von Käfern, Raupen und Ameisen, über Blindschleichen bis hin zu Rehen und Hasen. Die wachsamen Augen der Kinder entdeckten alles.

Besonders interessant war das Erkunden des Naturlehrpfades mit seinen verschiede-

nen Spielstationen. Dort wurde fleißig Musik gemacht, in der Erde gebuddelt oder am Waldspielplatz geturnt und geklettert. Beim Wandern durch den Wald erforschten wir die Natur auf vielfältige Weise. Wir lauschten den Vögeln, die uns jeden Tag tolle Lieder sangen, wir entdeckten verschiedene Baumarten und stellten fest, was man mit Naturmaterialien alles gestalten kann. So bauten einige Kinder aus Ästen ihr eigenes Zelt, indem sie sich verstecken konnten. Andere Kinder legten aus den gesammelten Schätzen ein Naturmandala.

Ein besonderes Highlight war dieses Jahr das gemeinsame Mittagessen aller Gruppen im Wald. Wir machten es uns auf Picknickdecken in der Sonne gemütlich und ließen uns das leckere Essen schmecken, das uns jeden Tag frisch aus der Kita-Küche geliefert wurde.

Nach fünf aufregenden Tagen zogen die Kinder das Fazit:

„Die Waldtage waren megaschön!“



Ehrenmitglied Kurt Loh verstorben

Herr Kurt Loh verstarb am 22. April 2023 nach kurzer schwerer Krankheit.

Die Angelfischerei hatte es Kurt Loh angetan und so kam er schon 1960 in unseren Verein. Seitdem war er aktives Mitglied. Einige Jahre nach seinem Vereinseintritt merkten alle, dass auf Kurt Verlass ist und er alle ihm übertragenen Aufgaben schnell und ohne großes Aufsehen erledigte. Im Jahr 1970 übernahm er die Aufgabe des stellvertretenden Jugendleiters. Dieses Amt übte er bis Dezember 1998 aus. Doch der Fischernachwuchs lag ihm bis zu seinem Tod am Herzen. So fehlte er bei keinem Jugend- oder Schnupperangeln am Stadtweiher oder bei den Jugendzeltlagern am Opelweiher. Es war ihm ein Anliegen, sein anglerisches Wissen an den Fischernachwuchs weiterzugeben.

Im Jahr 1984 legte Kurt Loh die Prüfung zum staatlichen Fischereiaufseher mit Erfolg ab und war von da an bis ins Jahr 2022 als Fischereiaufseher in unserem Verein tätig.

Auch im Lager war er ehrenamtlich im Fischereiwesen tätig und kümmerte sich dort um die Angler und Angelgewässer – früher bei „hunting and fishing“ und später bei der Recreation-Abteilung.

Dass Kurt ein leidenschaftlicher Angler war, bewies er immer wieder bei unseren Kameradschaft- und Königsfischen. Er errang zweimal die Fischerkönigswürde und erreichte bei den Wettbewerben und Stadtmeisterschaften eine Vielzahl von vorderen Platzierungen, ob in der Einzelwertung oder der Mannschaftswertung.

Für sein uneigennütziges Engagement wurde Kurt Loh mit der Vereinsehrennadel in Silber und Gold und vom Fischereiverband Oberpfalz mit der silbernen Nadel ausgezeichnet.



Als höchste Auszeichnung, die der Fischereiverein Grafenwöhr vergeben konnte, wurde Kurt Loh 2006 zum Ehrenmitglied ernannt.

Kurt war ein Mann der Tat, der Verantwortung übernahm. Wir durften ihn als freundlichen, aufrichtigen, bescheidenen und immer hilfsbereiten Menschen kennen lernen. Er hat sich nie nach vorne gedrängt, war aber immer da, wenn man ihn brauchte, ob beim

Fischerfest oder sonstigen Aktionen oder Veranstaltungen des Vereins.

Der Fischereiverein Grafenwöhr dankt ihm für sein großes Engagement und seine Treue zum Verein, ganz besonders auch für seine über 50jährige aktive Tätigkeit im Vereinsausschuss.

Kurt Loh wird uns fehlen. Wir werden sein Andenken immer in Erinnerung bewahren.

JOHANNISFEUER

am Freitag, den 30. Juni 2023 ab 19:00 Uhr



Wie jedes Jahr findet auch heuer das alljährliche Johannisfeuer des Pfadfinderstammes Waldläufer am Birka in Grafenwöhr statt. Vor der Entzündung des Feuers wird es durch Pfarrer Daniel Fenk gesegnet, bevor die Vereinsmitglieder anschließend für musikalische Unterhaltung sorgen. Den Abend könnt ihr dann mit selbstgemachten Leckereien vom Grill in geselliger Runde vor dem Feuer ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



GRAFENWÖHR

wos sagst'n du

Mit Max Neuberger

„Bewegt euch. Ohne tägliche, gehörige Bewegung kann man nicht gesund bleiben“. Einer, der sich diesen Satz von Arthur Schopenhauer zum Lebensmotto gemacht hat ist Max Neuberger. Der 88-Jährige war bis vor einigen Jahren noch immer sportlich und auch auf seinen Reisen unterwegs. Dabei musste der Bäckermeister durch die beruflichen Anforderungen immer zurückstecken wenn es um Sport und Fernweh ging. Erst mit dem Eintritt ins Rentnerdasein hatte er endlich die nötige Zeit für seine Leidenschaften (Kanu oder Kajak fahren und Skilanglauf) und bereiste fast alle Kontinente.

Als Bub musste Max Neuberger nach der Schulzeit in Grafenwöhr und den anschließenden drei Jahren Oberrealschule in Weiden bereits mit 14 Jahren im elterlichen Betrieb als Bäckerlehrling ran. Vater Hans hatte 1936 das ehemalige Geschäftshaus neben der heutigen Pizzeria Luigi, in dem Max und seine Frau noch heute leben, gekauft und führte eine Bäckerei sowie einen Lebensmittelladen. Mit der Gesellenprüfung 1952 und der Meisterprüfung 1959 legte Max die Grundsteine für die Fortführung der Bäckerei. Ab Ende Dezember 1999 blieben die Backöfen in der Neuen Amberger Str. 95 kalt. „Das Lebensmittelgeschäft haben wir schon ein paar Jahre früher geschlossen. Die Backstuben folgten Ende 1999, da keines unserer drei Mädchen den Betrieb weiterführen wollte“, beschreibt Neuberger den damaligen Entschluss. Dabei lief das Hauptgeschäft der Bäckerei gut, denn die größten Abnehmer waren im Lager sowohl Amerikaner als auch Bundeswehr. Aber zur damaligen Zeit kamen bereits die ersten Großbäckereien auf und ließen die vielen kleineren Betriebe nach und nach verschwinden. „Gegen die hast du als Einzelkämpfer keine Chance“, so Neuberger. In den letzten drei Jahren, also von 1997 bis



Max Neuberger bei seiner liebsten Freizeitbeschäftigung.

Bild: privat

1999 wurden auch die Bäcker des Michaelswerks bei Neuberger ausgebildet. Zeitgenau war danach in der Schule die eigene Backstube fertiggestellt.

Hochzeit: Sonntag um 7.00 Uhr

Entscheidend im Leben von Max Neuberger war, dass er mit seiner „Pine“ (Kurzform von Philippine) die ideale Frau gefunden hat. Gefunkt hat es 1964 bei einer Faschingsgaudi in Weiden, geheiratet wurde bereits im September des gleichen Jahres. „Heiraten und Schlittenfahren muss schnellgehen“, weiß Neuberger auch dazu einen flotten Spruch. Er erzählt auch kurioses von der Hochzeit, die an einem Sonntag in der Frühe um 7.00 Uhr in der Maria-Hilfberg-Kirche in Amberg vollzogen wurde. „Nach der Trauung gab es ein Weißwurstfrühstück. Während die Gäste wieder heimgefahren sind, haben sich meine Frau und ich ins Auto gesetzt und sind für drei Tage nach Wien gefahren. Am Mittwochabend mussten wir schon wieder zurück sein, wegen der Arbeit“, erzählt er schmunzelnd. Tatsächlich hat er mit der gebürtigen Parksteinerin, die damals im neu aufgemachten Hertie in der Lebensmittelabteilung gearbeitet hat, das große Los gezogen. Gemeinsam meisterten sie die Familie mit den drei Töchtern Sabine, Susanne und Johanna sowie den Betrieb. „Unsere Mädels haben zwar mitgeholfen, aber alle studierten und leben mit ihren Familien in der Nähe von München oder bei Pegnitz“, bedauert er, dass vor allem die vier Enkelkinder relativ wenig nach Grafenwöhr kommen.

In böser Erinnerung ist Max Neuberger noch die Bombardierung Grafenwöhrs im April 1945, die er als Zehnjähriger erlebte. Die Mutter war bereits vorher verstorben, der Vater beorderte beide Kinder in den mit Baumstämmen abgestützten Keller und selbst hat er mit der Schaufel Brandbomben entfernt und aus den Fenstern geschleudert. „Überall hat es gebrannt. Das Luigi-Haus war nach einem Volltreffer nur noch ein Schuttberg, ebenso unser anderes Nachbarhaus. Und bei uns brannte der Dachstuhl, nur der Giebel hat noch gestanden“, beschreibt Max das grausame Szenario. „Da die Wasserleitungen kaputt waren, mussten zum Löschen Wasser mit Eimern aus der Creußen geholt werden.“

In den Jahren danach wuchs Max Neuberger zu einem begeisterten Sportler heran, wobei der Vater ihm lediglich das Fußballspielen wegen der Sorge um seine Arbeitskraft verbot. So wurde er zu einem der wenigen Grafenwöhrer, die sich der Leichtathletik verschrieben hatten. „Ich habe mir eine Stoppuhr gekauft, auf dem Gmünder Weg Strecken über 800 m, 1500 m und 3000 m ausgemessen und darauf nach Buchanweisungen trainiert“. Um sich zu messen, hat er oberpfalzweit Sportfeste besucht und dabei viele Siege errungen.

Faszination Kanu

Ein Spaziergang 1964 bei Trausnitz entfachte seine totale Leidenschaft, als er erstmals ein Faltboot sah. Bei Hertie war ein Zweisitzer

ausgestellt, den sich das Ehepaar kaufte und zusammen mit dem Kanusport begann. Als die Mädchen geboren wurden, machte sich Max zunächst alleine auf die Gewässer, später auch mit seinem Nachwuchs. „Bis vor zwei Jahren bin ich noch gepaddelt. Letztmals über ca. 3 Kilometer auf dem Eibsee bei Garmisch“, sagt er ein wenig stolz. Auch war er in der nördlichen Oberpfalz der erste, der das Globus-Abzeichen in Gold vom Deutschen Kanu-Verband erhielt. Dafür musste er 40 000 Kilometer auf dem Wasser zurücklegen. Kein Wunder, denn Neuberger war 25 Jahre lang der Kanute mit den meisten Kilometern in der Abteilung der SpVgg Weiden. Seine größte Tour vollbrachte er im Jahr 2000 auf dem Yukon in Kanada. In einer Gruppe von sechs Männern meisterten in elf Tagen unglaubliche 750 Kilometer. Und das im ungewohnten Canadier mit Stechpaddeln. Noch heute besitzt er etliche Kanus. „Im Winter mit Ski, sobald die Gewässer eisfrei waren mit dem Kanu unterwegs“, sagt er von seiner Sportleidenschaft.

Marathon auf Langlaufskier

Eine Ausdauermaschine war Max Neuberger auch auf den Langlaufskiern. Nachdem ihm seine Abfahrtski geklaut wurden, stieg er auf Langlauf um, begann in der Mark, dann im Hesenreuther Wald und später auf der schneesicheren Silberhütte. Mit einem Marathon in Hirschau begannen seine Langstrecken, in den 80iger Jahren ist er 35 internationale Marathon-Klassiker gelaufen. Darunter waren die 75 Kilometer beim Finnlandia in Lahti, der Kosalauf in Österreich, mehrmals der König-Ludwig-Lauf in Oberammergau, der Birkebeiner in Norwegen oder der Engadiner in der Schweiz. Auf die Frage, wie er das alles zusammen mit seiner zeitaufwändigen Arbeit schaffte, meinte er lapidar: „Ich habe nur wenig Schlaf gebraucht. Das war mein Ausgleich zur harten Arbeit und hat mir Spaß gemacht.“

Weltenbummler

Mindestens genauso stolz erzählt Max Neuberger von seinen Reisen, wobei die großen Fahrten erst nach dem Renteneintritt möglich waren. Das Ehepaar war in Europa viel mit dem Wohnwagen unterwegs, aber auch auf drei weiteren Kontinenten. Wenn „Pine“ vom Reiseziel nicht begeistert war, machte sich Max auch schon mal alleine auf den Weg. USA war mehrmals Station, da die Mädchen dort beruflich unterwegs waren. Auf der Chinesischen Mauer stand er ebenso wie auf den Tafelbergen in Südafrika. Jerusalem, Moskau und St. Petersburg sowie Kairo mit den Pyramiden und Brasiliens Metropole Rio gehörten zu den großen Reisen. Auch Pilgerreisen durften nicht fehlen: Rom, Lourdes, Jerusalem und 500 km Fußmarsch auf dem Jakobsweg.

In den letzten beiden Jahren kann Max Neuberger nicht mehr so aus, denn er versorgt seine pflegebedürftige „Pine“. Nur wenn ihm jemand diese Verantwortung für kurze Zeit abnimmt, spaziert er eine Runde. Dann genießt er für kurze Zeit immer noch die Gegend um Grafenwöhr.

Sechs Fragen an Max Neuberger

1. Was macht Grafenwöhr für Sie besonders lebenswert?

Grafenwöhr hat sich toll entwickelt. Es werden viele Feste gefeiert, vor allem am Stadtweiher. Dann kommen auch viele Amerikaner.

2. Wo ist für Sie das schönste Fleckchen in Grafenwöhr?

Ein Spaziergang über Schützenheim und Birka mit Blick zum Schwarzenberg im Truppenübungsplatz, Eschenbach und Fichtelgebirge

3. Was vermissen Sie in Grafenwöhr. Was sollte verbessert werden?

Einen kleinen Baumarkt, in dem es noch Sachen wie Glühbirnen, Nägel und Schrauben zu kaufen gibt.

4. Wie finden Sie das Angebot für Freizeit und Kultur in Grafenwöhr?

Es ist alles erneuert und gut in Schuss wie Stadthalle, Waldbad und Spielhalle für Kinder.

5. Welche Sehenswürdigkeit würden Sie einem Besucher in Grafenwöhr (oder der näheren Umgebung) unbedingt zeigen?

Die Klosterkirche in Speinshart mit dem Dorfplatz, in Grafenwöhr die Friedenskirche mit dem sehenswerten Mosaik sowie das Schulgebäude

6. Mit wem würden Sie gerne eine Tasse Kaffee trinken?

Am liebsten mit meiner Frau, den Töchtern und den Enkeln aus München und Pegnitz.

Text und Bild: Willi Dötsch

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- 1 = Altstadt-Apotheke, Pressath
 2 = Stadt-Apotheke, Eschenbach
 3 = Stadt-Apotheke, Grafenwöhr
 Franken Apotheke, Weidenberg
 4 = Apotheke Schug, Eschenbach
 5 = Apotheke Speichersdorf
 6 = Stadt-Apotheke, Kemnath
 7 = Vorstadt-Apotheke, Kemnath
 8 = Apotheke Schug am Turm, Kemnath

Juni 2023

01 Do = 1	16 Fr = 8
02 Fr = 2	17 Sa = 1
03 Sa = 3	18 So = 2
04 So = 4	19 Mo = 3
05 Mo = 5	20 Di = 4
06 Di = 6	21 Mi = 5
07 Mi = 7	22 Do = 6
08 Do = 8	23 Fr = 7
09 Fr = 1	24 Sa = 8
10 Sa = 2	25 So = 1
11 So = 3	26 Mo = 2
12 Mo = 4	27 Di = 3
13 Di = 5	28 Mi = 4
14 Mi = 6	29 Do = 5
15 Do = 7	30 Fr = 6

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 21. Juni 2023
 für Anzeigen 23. Juni 2023

Nächster Erscheinungstag:

1. Juli 2023



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,

92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,

0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet:

<http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de



Ein herzliches Vergelt's Gott“

allen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Herzlichen Dank auch allen, die ihr durch Gebet, Wort, Schrift, Blumen und Spenden für die kath. Kindertagesstätte St. Theresia die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonders danken wir:

- H.H. Stadtpfarrer Daniel Fenk für die Spendung der hl. Sterbesakramente, die würdevolle Aussegnung und die persönlichen Worte
- H.H. Kaplan Raveendra Reddy Ponnappati für die würdige Gestaltung des Requiems, die feierliche Beisetzung und die persönlichen Worte
- dem Organisten Herrn Ludwig Reichl und der Sängerin/Violinistin Frau Ulrike Straub für die musikalische Umrahmung sowie der Ministrantin für ihren Dienst am Altar
- Frau Maria Zitzmann für das Beten des Sterberosenkranzes
- der Praxis Dr. Wilhelm Koßmann für die gute hausärztliche Betreuung
- der Belegschaft des Seniorenheims St. Sebastian insbesondere Heimleiterin Frau Brigitte Adam sowie Pflegedienstleiterin Frau Sandra Raue
- den ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschülern des Jahrgangs 1939
- allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten.



Rita Zeitler

geb. Bodensteiner

*07.08.1939

+16.04.2023

Grafenwöhr, im Juni 2023,

die Familien Bodensteiner und Zeitler



Sonderangebote Juni 2023



vom 01.06. - 16.06.2023

vom 19.06. - 30.06.2023

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Schulter o.B. m. Schwarte	1kg	5,50
Schweine-Bauch o.Kn. m. Schwarte		
zum Braten oder mariniert für Grill & Pfanne	1kg	6,90
Leberkäse-Aufschnitt	100g	-,89
Debrecziner	100g	1,09
Honigschinken gekocht	100g	1,29
Puten-Saftrolle mit Champignons & gr. Pfeffer	100g	1,29
Chilli-Salami	100g	1,49
Kümmelbauch	100g	1,59

Aus der Salat- & Käsetheke

Orig. Bay. Wurstsalat hausgemacht	100g	-,89
Bavaria Blue 70 % Fett i. Tr.	100g	2,29

Aus dem SB-Regal

Emment. Käsebockwurst		
HS: 400g (4x100g)	Pckg.	2,59 (6,47 €/kg)

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Rückenbraten Kotelett o.B.		
m. Speck mit Schwarte zum Braten oder Grillen	1kg	5,90
Grillspieße vom Schwein		
verschieden mariniert	1kg	9,90
Puten-Jagdwurst *rein Pute*	100g	-,99
Fränk. Bauernschmaus im Naturdarm	100g	-,99
Bauernseufzer mild geräuchert	100g	1,29
Burgschinken heißgegart	100g	1,39
Salami Mediterraneo	100g	1,39
Käsebierwurst gebraten	100g	1,39

Aus der Salat- & Käsetheke

Amerik. Putenbrustsalat hausgemacht	100g	1,19
Gouda 45 % Fett i. Tr.	100g	1,09

Aus dem SB-Regal

Currywurst		
Btl: 900g (5 Stück)	Beutel	6,45 (7,17 €/kg)

H. Gugel GmbH * Bahnhofstrasse 40 * 92655 Grafenwöhr * Tel: 09641 - 9205-170 * www.gugel.de * Öffnungszeiten: MO - FR: 06.00 - 18.00 Uhr, Sa & So: geschlossen * Irrtümer / Druckfehler vorbehalten

NEUERÖFFNUNG am 5.6.2023 Feiern Sie mit uns !

Buchhandlung Eckhard Bodner wird zu
Bodner Buchhandlung Lebenshilfe Tirschenreuth.

Neue Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
8.30 bis 18 Uhr
Samstag: 8.30 bis 12 Uhr

BÜCHER, KUNST & SPIELE



**Bodner
Buchhandlung**
Lebenshilfe Tirschenreuth

Hauptstraße 1
92690 Pressath
Tel.: 09644 / 8000
bodner.buchhandlung@lh-tir.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944/36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Die Kath. Kirchenstiftung Grafenwöhr
sucht für Ihre **Kinderkrippe**
in der Kindertagesstätte St. Theresia

ab sofort oder zum 1. September 2023

eine/n Erzieher/in (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

Wir bieten Ihnen.....

- ein engagiertes, verlässliches und aufgewecktes Team,
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- eine Anstellungsvergütung nach ABD - Arbeitsvertragsrecht der bayerischen Diözesen

Sie.....

- verfügen über eine staatl. anerkannte pädagogische Ausbildung als Erzieher/in
- haben bereits praktische Erfahrung in der Arbeit im Arbeitsfeld Kinderkrippe (wäre wünschenswert, ist aber nicht Voraussetzung)
- sind verantwortungsbewusst, flexibel und teamfähig
- haben Freude an der Arbeit mit Kindern
- leben christliche Werte und können diese in die tägliche Arbeit einfließen lassen.

Nähere Auskünfte unter Tel. 09641/2256

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung !!!

Mail: post@kita-st-theresia.de
oder:

Kath. Kindertagesstätte St. Theresia,
Am Alten Weg 3, 92655 Grafenwöhr

